

PRESSEINFORMATION

Neues Assistenzsystem WOLFF High-Speed-Positioning - noch nie war Lasten bewegen so effizient & sicher

Das WOLFF High-Speed-Positioning-System (HiSPS) ist eine fortschrittliche Assistenztechnologie, die die Steuerung von Lasten am Kran revolutioniert. Durch präzises und pendelfreies Bewegen der Last bietet WOLFF HiSPS dem Kranführer maximale Kontrolle, Sicherheit und Effizienz.

Das zuschaltbare Assistenzsystem HiSPS arbeitet durch zwei akku-betriebene Sensoren an Laufkatze und Unterflasche des Kranhakens. Verbunden mit einer Steuerungseinheit im Schaltschrank erkennen diese die Bewegungen des Seils und passen die Bewegung und Geschwindigkeit von Drehwerk und Laufkatze automatisch daran an. „Der Kranführer steuert letztlich nicht mehr den Kran, sondern die Last mit Unterstützung des Systems“, erläutert Viktor Mosolf, Abteilungsleiter Digitalisierung bei Wolffkran.

Mehr Sicherheit auf allen Ebenen

Die durch die Kranbewegung in Schwingung versetzte Last wird durch Aktivierung des HiSPS innerhalb von Sekunden zum Stillstand gebracht. Auch starke Windeinflüsse können so eliminiert werden. Da die Laufkatze bei aktiviertem HiSPS immer automatisch die Position über der Hakenflasche einnimmt, ist kein Schrägzug der Last möglich. Beim manuellen Ziehen des Hakens oder beim Schieben der Last per Hand am Boden fährt die Laufkatze automatisch mit bzw. ist immer exakt über der Last positioniert. „Das Risiko von Unfällen und Schäden durch schwingende Lasten oder Haken wird dank HiSPS erheblich reduziert“, resümiert Viktor Mosolf. „Zudem wird das Antikollisionssystem optimiert, da nicht nur der Kran, sondern auch die Last innerhalb der Arbeitsbereichsbegrenzung automatisch gestoppt wird.“

Effizient arbeiten im Digitalzeitalter

Das WOLFF High-Speed-Positioning-System erhöht nicht nur die Baustellensicherheit, sondern ermöglicht auch ein wesentlich effizienteres Arbeiten. Der Kran kann deutlich einfacher und intuitiver vom Boden aus per Fernsteuerung bedient werden. Muss der Kranführer bisher die Last sehr langsam bewegen, um eine starke Pendelbewegung zu vermeiden, kann er den Kran mit zugeschaltetem System deutlich schneller fahren. Zudem ermöglicht das HiSPS Hakenpositionen zu speichern und automatisiert anzufahren. So kann die Last auch bei eingeschränkter Sicht präzise positioniert werden.

WOLFFKRAN International AG
Božena Hloušek
Marketing & Event Manager
Group Marketing
Hinterbergstr. 17
CH-6330 Cham
T + 41 41 766 85 75
M + 41 78 918 94 94
b.hloušek@wolffkran.com
www.wolffkran.com

WOLFFKRAN GmbH
Dr.-Ing. Mohamed Abouelezz
Head of Business Development
Renntalstr. 20
D-74360 Ilsfeld
T +49 7062 999 95 25
M +49 171 2210 621
m.abouelezz@wolffkran.de
www.wolffkran.com

Pressekontakt
Sarah Spitzl-Kirch
PR-Manager
Rumfordstr. 5
D-80469 München
M + 49. 173 47 40 908
spitzl-kirch@headline-affairs.de
www.headline-affairs.de

PRESSEINFORMATION

Die Möglichkeit gespeicherte Positionen automatisiert anzufahren, macht HiSPS dabei neben Baustellenkrane auch für „Wölffe“ auf Lagerplätzen, in Minen und in der Industrie interessant, die ohne Krankabine vom Boden aus gesteuert werden.

„WOLFF HiSPS ist aber nicht nur ein digitales Assistenzsystem und der Grundstein des autonom fahrenden Krans“, sagt Dr. Mohamed Abouelezz, Leiter Produktmanagement und Business Development bei WOLFFKRAN. „Die Kranbewegungs- und Positionsdaten, die das HiSPS generiert, können in die moderne digitale Baustellenorganisation mittels Building Information Modelling (BIM) integriert werden. Mit HiSPS sind unsere Krane bereit für die fortschreitende Digitalisierung des Bauwesens.“

HiSPS bald für das ganze Rudel verfügbar

Nach ausgiebiger Testphase wurde das HiSPS Ende September 2023 in Heilbronn erstmals im marktreifen Zustand der Öffentlichkeit präsentiert. WOLFF HiSPS lässt sich in zahlreiche WOLFF Modelle unserer aktuellen Produktpalette integrieren. In der Zukunft werden alle Laufkatzenkrane der aktuellen Produktion serienmäßig mit vorinstalliertem System ausgeliefert, sodass HiSPS als Option jederzeit genutzt werden kann. Selbstverständlich können auch bestehende Krane entsprechend nachgerüstet werden. In einem zweiten Schritt soll das High-Speed-Positioning-System künftig auch für die WOLFF Wipper verfügbar sein.

WOLFFKRAN International AG
Božena Hloušek
Marketing & Event Manager
Group Marketing
Hinterbergstr. 17
CH-6330 Cham
T + 41 41 766 85 75
M + 41 78 918 94 94
b.hloušek@wolffkran.com
www.wolffkran.com

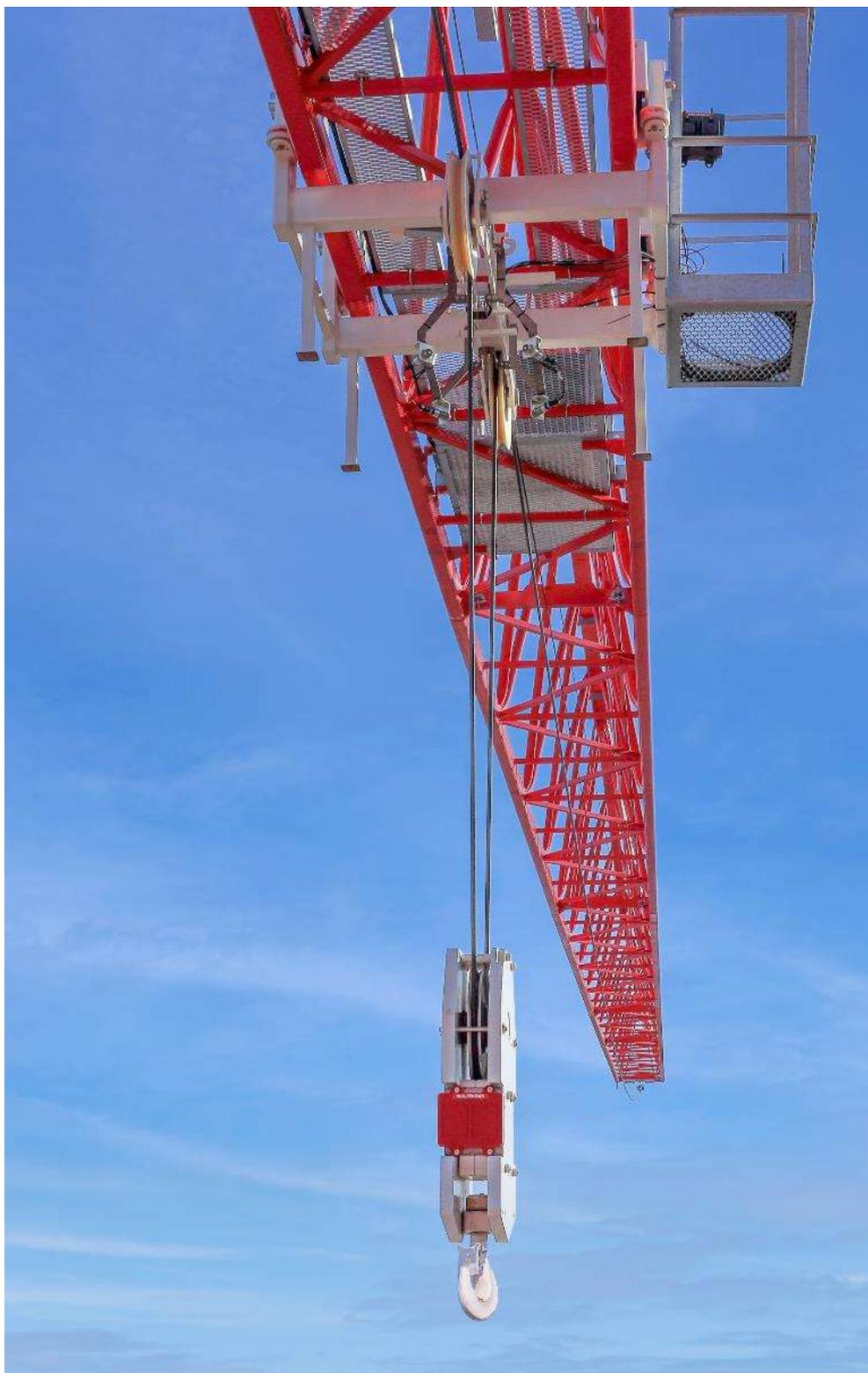
WOLFFKRAN GmbH
Dr.-Ing. Mohamed Abouelezz
Head of Business Development
Rentalstr. 20
D-74360 Ilsfeld
T +49 7062 999 95 25
M +49 171 2210 621
m.abouelezz@wolffkran.de
www.wolffkran.com

Pressekontakt
Sarah Spitzl-Kirch
PR-Manager
Rumfordstr. 5
D-80469 München
M + 49. 173 47 40 908
spitzl-kirch@headline-affairs.de
www.headline-affairs.de

WOLFFKRAN ist ein führender Hersteller von hochwertigen Turmdrehkränen mit einer über 170-jährigen Tradition. Mit einer eigenen Mietflotte von ca. 800 Turmdrehkränen ist WOLFFKRAN zudem einer der größten Kranvermieter weltweit. WOLFFKRAN hat seine Firmenzentrale in Zug, in der Schweiz, und verfügt über Fertigungsstandorte in Heilbronn und Luckau, Deutschland. Das Unternehmen beschäftigt derzeit weltweit ca. 860 Mitarbeiter an seinen zwei Produktionsstandorten und an den Vertriebs- und Serviceneiederlassungen in West- und Mitteleuropa, im Nahen Osten und in den USA.

WOLFFKRAN

PRESSEINFORMATION – Bilder und Bildunterschriften



WOLFFKRAN

PRESSEINFORMATION – Bilder und Bildunterschriften



Das zuschaltbare Assistenzsystem HiSPS arbeitet durch akkubetriebene Sensoren an Laufkatze und Unterflasche des Kranhakens. Verbunden mit einer Steuerungseinheit im Schaltschrank erkennen diese die Bewegungen des Seils und passen die Bewegung und Geschwindigkeit von Drehwerk und Laufkatze automatisch daran.

WOLFFKRAN

PRESSEINFORMATION – Bilder und Bildunterschriften



Das High-Speed-Positioning-System legt den Grundstein für den autonom fahrenden, digitalisierten Kran. Die Kranbewegungs- und Positionsdaten, die das HiSPS generiert, können in die moderne digitale Baustellenorganisation mittels Building Information Modelling (BIM) integriert werden.

